

ZEPELLIN GEWERBESCHULE KONSTANZ

# **Ethik**

*Die Wissenschaft des hinterfragens*

Autor

Leonard Röpcke

Klasse TG-J2b

Datum

October 9, 2025

# Contents

<b>1</b>	<b>Definizion von Religion</b>	<b>2</b>
1.1	Geertz Definizion von Religion . . . . .	2
1.2	Wie viele SeinsOrdnungen gibt es? . . . . .	2
1.3	Einfachere Definizion von Seinsordnung . . . . .	2
1.4	Symbolsystem . . . . .	2
1.5	das darauf ziel, starke, umfassende und dauerhafte Stimmungen und Motivationen in den Menschen zu schafen . . . . .	2
1.6	Meine Erklärung zum "diese Vorstellungen mit einer solchen Aura von Faktizität umgibt" . .	2
1.7	die Vorstellungen einer allgemeinen Seinsordnung . . . . .	2
1.8	Meine Erklärung zum "dass die Stimmungen und Motivationen völlig der Wirklichkeit zu entsprechen scheinen" . . . . .	2

# **1 Definition von Religion**

## **1.1 Geertz Definition von Religion**

Religion ist ein Symbolsystem, das darauf zielt, starke umfassende und dauerhafte Stimmungen und Motivationen in den Menschen zu schaffen, indem es Vorstellungen einer allgemeinen Seinsordnung formuliert und diese Vorstellungen mit einer solchen Aura von Faktizität umgibt, dass die Stimmungen und Motivationen völlig der Wirklichkeit zu entsprechen scheinen.

## **1.2 Wie viele Seinsordnungen gibt es?**

Ich denke es gibt es unendlich viele Seinsordnungen, da jeder Mensch eine andere Wahrnehmung der Welt hat. Jeder Mensch hat eine andere Meinung über die Welt und das Leben.

## **1.3 Einfachere Definition von Seinsordnung**

Die Verbindung zwischen allem was ist. Alles was wir genau nach einer bestimmten Ordnung beschreiben können. Man kann es so definieren, dass jeder seine eigene hat oder alle haben die selbe. Oder die Religion definiert diese für uns.

## **1.4 Symbolsystem**

Ein Symbolsystem ist ein System das Symbole benutzt um etwas zu verdeutlichen.

## **1.5 das darauf zielt, starke, umfassende und dauerhafte Stimmungen und Motivationen in den Menschen zu schaffen**

Motivationen: Sinn im Leben, leben nach dem Tod.

Stimmungen: positive Stimmung, Vorstellung, Vorfreude

Kontingenz erfahrung

## **1.6 Meine Erklärung zum "diese Vorstellungen mit einer solchen Aura von Faktizität umgibt"**

Ich habe es so verstanden, dass die Religion Vorstellungen und Regeln so auf erlegt das sie als Faktische wahrheiten angesehen werden.

## **1.7 die Vorstellungen einer allgemeinen Seinsordnung**

Die Vorstellung der Seinsordnung scheint ein Fakt zu sein

## **1.8 Meine Erklärung zum "dass die Stimmungen und Motivationen völlig der Wirklichkeit zu entsprechen scheinen"**

Das es das Ziel von Religion ist bestimmte Stimmungen und Motivationen so glaubhaft zu machen. Das wir diese als Realität ansehen und dadurch glücklicher werden.

## **1.9 dass die Stimmungen und Motivationen völlig der Wirklichkeit zu entsprechen scheinen**

Die Vorstellung der Seinsordnung ist so überzeugend, dass diese den Glaubenden dazu bringt das Gefühl als natürliche und selbstverständliche zu sehen.